# 17. Erweitertes Berliner Arthroskopiesymposium mit Arthroskopieworkshop



Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Park-Klinik Weißensee (Berlin), der Caritas-Kliniken Pankow (Berlin) der Klinik Sanssouci (Postdam) und der Tagesklinik Esplanade (Berlin)

unter dem Patronat der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie (AGA) und der Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft für Sportverletzungen (CÄSV)

13. bis 16. Januar 2000 Best Western Hotel "Birkenhof" Oberwiesenthal

# > <

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Allgemeine Hinweise	5
Wissenschaftliches Programm	
Donnerstag, 13. Januar 2000 – Anreise	6
Freitag, 14. Januar 2000	7
Samstag, 15. Januar 2000	12
Workshops	16
Hinweise für Referenten	18
Referentenverzeichnis	19
Rahmenprogramm	22
Hotelinformationen – Hotel "Birkenhof"	23
Kongressankündigung 2001	24
Anmeldeformular	25
Aussteller und Sponsoren	27

### **VORWORT**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist uns eine besondere Ehre und zugleich Verpflichtung, das 1. Arthroskopiesymposium mit Workshops am Beginn des neuen Jahrtausends ausrichten zu dürfen. Dies ist bereits das 17. erweiterte Berliner Arthroskopiesymposium mit Workshops, was diese Veranstaltung zu einer Tradition werden läßt!

Als Leitthema des Symposiums zu Beginn eines neuen Jahrtausends wurde

"Die arthroskopische Chirurgie zur Jahrtausendwende – Probleme und Chancen"

gewählt.

Der Kreis der Initiatoren wurde erweitert. Durch die Einbeziehung von mehreren Einrichtungen wollen wir das fachliche und wissenschaftliche Niveau weiter verbessern.

Damit bieten wir ein interessantes Forum für Anfänger und Experten.

Wir wollen sowohl grundlegende Kenntnisse als auch die aktuellen Entwicklungen in den ausgewählten Themen der arthroskopischen Chirurgie diskutieren.

Op-Techniken sollen vertieft, Nachuntersuchungsergebnisse besprochen und die aktuellen Trends in der Kreuzband-, Meniskus-, Knorpel-, Schulter- und gelenksnahen Frakturenchirurgie beleuchtet werden.

Anhand von Fallvorstellungen aus den Schwerpunkten wird in Expertenrunden Praxisnähe vermittelt.

Für Anfänger und Fortgeschrittene werden die Workshops in der arthroskopischen Knie- und Schulterchirurgie, der Schultersonographie und Meniskusrefixation gleichermaßen interessant sein.

Oberwiesenthal bietet darüber hinaus gute Wintersportmöglichkeiten.

Tagungspräsident Die Veranstalter

OMR Dr. med. habil. H. Wuschech Priv.-Doz. Dr. med. G. Arlt Dr. med. habil. M. Bernard

Dr. med. G. Frenzel Dr. med. habil. G. Heller

OMR Dr. med. habil. H. Wuschech

### ALLGEMEINE HINWEISE

Wissenschaftliche Leitung H. Wuschech (Berlin)

G. Heller (Berlin)

Wissenschaftlicher Beirat E. Ahrendt (Berlin)

G. Arlt (Berlin)

M. Bernard (Potsdam)

R. Birr (Eberswalde)

K. Büttner (Bad Peterstal)

A. Dippold (Leipzig)

L. Engelmann (Zwickau)

G. Frenzel (Berlin)

P. Habermeyer (Heidelberg)

P. Hertel (Berlin)

B. Jurowich (Nürnberg)

J.-U. Klavehn (Eberswalde)

U. Kuhlee (Berlin)

M. Kupfer (Chemnitz)

R. Letsch (Berlin)

W. Nebelung (Magdeburg)

H. H. Pässler (Heidelberg)

H. Pelinka (Wien)

R. Reschauer (Linz)

R. Schnettler (Gießen)

W. Tinius (Stollberg)

H. E. van Alste (Burgwedel)

H. Zwipp (Dresden)

Organisation P & R Kongresse GmbH

Frau Dipl.-Phil. Doris Ruttkowski Bleibtreustraße 12 A, D–10623 Berlin Tel. (030) 88 51 008, Fax (030) 88 51 029

Tagungsbüro Frau Gogoll, Frau Ruttkowski

Öffnungszeiten:

13. Januar 1999 14. Januar 1999 15. Januar 1999 16.00 – 20.00 Uhr 7.00 – 19.00 Uhr 8.00 – 18.00 Uhr

Tagungsort Best Western Hotel "Birkenhof"

Vierenstraße 18, D-09484 Oberwiesenthal

Telefon (037348) 84 81

Tagungskonto P & R Kongresse GmbH • Code 208

GrundkreditBank eG • Köpenicker Bank • Konto-Nr 74 00 520 008 • BLZ 101 901 00

# DONNERSTAG, 13. JANUAR 2000

Anreise für alle Teilnehmer und zwangloses Beisammensein in der Erzgebirgsstube im Hotel "Birkenhof".

21.00 Uhr Cocktailempfang

durch die Leitung des Hauses

# FREITAG, 14. JANUAR 2000 – VORMITTAG

8.00 Uhr	Begrüßung OMR Dr. H. Wuschech		
	Festvortrag "Der Chirurg Ferdinand Sauerbruch" Prof. Dr. Dr. H. Wolff		
8.30–10.00 Uhr	Vord. Kreuzbandersatz – Transplantatwahl – Ergebnisse		
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum M. Bernard, H. Wuschech, H. H. Pässler		
1.	Stand der vorderen Kreuzbandchirurgie zur Jahrtausendwende – Probleme und Chancen H. Hertel	12	
2.	Kreuzbandplastik mit der Semitendinosussehne M. Strobel	10	
3.	Der vord. Kreuzbandersatz durch das mittlere Patellarsehnendrittel – Ergebnisse H. E. v. Alste	7	
4.	Kreuzbandersatz durch das mediale Patellarseh- nendrittel in Press-Fit-Technik H. Hertel	7	
5.	Rekonstruktion des vord. Kreuzbandes mit der All- Inside-Technik D. Ganzer	7	
6.	Nachuntersuchungsergebnisse in der All-Press-Fit- Operationsmethode G. Frenzel, E. Ahrend	7	
	Diskussion		
10.00–10.30 Uhr	Pause, Besuch der Industrieausstellung In den Pausen können Sie sich hier gezielt über die neuesten Produkte aus dem Bereich der Arthroskopie, der arthroskopischen Chirurgie und Rehabilitation informiere	n.	

### FREITAG, 14. JANUAR 2000 – VORMITTAG

10.30-11.30 Uhr	Vorderer Kreuzbandersatz – Fehlermöglichkeiten		
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum G. Heller, P. Hertel, G. Frenzel		
7.	Zur Problematik der Fehlinsertion – Häufigkeit und klinische Relevanz H. H. Pässler		
8.	Die Computersimulation des Kreuzbandverlaufs und die intraoperative Umsetzung mit einem Operationsroboter M. Bernard	10'	
9.	Das Bewegungsdefizit nach Kreuzbandplastik – Ursachen und Therapiemöglichkeiten J. Dippold	10'	
	Diskussion		
11.30–12.00 Uhr	Vorstellung und Diskussion klinischer Problemfälle		
Leitung: Teilnehmer:	M. Bernard P. Hertel, H. H. Pässler, M. Strobel, A. Dippold		
12.00–13.00 Uhr	Workshops		
13.00–15.00 Uhr	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung		

### FREITAG, 14. JANUAR 2000 - MITTAG

In den Pausen können Sie sich hier gezielt über die neuesten Produkte aus dem Bereich der Arthroskopie, der arthroskopischen Chirurgie und Rehabilitation informieren.

13.00–14.00 Uhr Videolunch im Konferenzraum

Organisation: H. Ortmann

Filme:

1. Vord. Kreuzbandersatzplastik in proximaler und

distaler Pressfit-Verankerung (All-Press-Fit) mit SDJ (Surgical Diamond Instrument) – Instrumentarium

G. Felmet

2. Anterior Cruciate Ligament Reconstruction Using

Semitendinosus and Gracilis Tendon and All

Pressfit-Fixation with Bone Plugs

H. H. Pässler

3. Verschiedene Meniskusrefixationstechniken mit

Arrows

E. Ahrendt, G. Frenzel

15.00–16.15 Uhr Arthroskopische Knorpel-Knochen-Chirurgie auf

### FREITAG, 14. JANUAR 2000 – NACHMITTAG

	dem Prüfstand	
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum R. Schnettler, K. Juncken, W. Tinius	
10.	Stand der Knorpelchirurgie zur Jahrtausendwende – Probleme und Chancen R. Schnettler	15'
11.	Knorpelschaden im Leistungsalter – Was tun? H. H. Pässler	10'
12.	Erfahrungen bei der Behandlung von Knorpeldefekten am Kniegelenk mittels Knorpelknochentransplantation K. Juncken, E. Birr, JU. Klavehn	8'
13.	Abgestuftes Therapiekonzept beim Knorpelschaden im Kniegelenk A. Hornung	8'
	Diskussion	
16.15–16.45 Uhr	Pause, Besuch der Industrieausstellung In den Pausen können Sie sich hier gezielt über die neusten Produkte aus dem Bereich der Arthroskopie, der arthroskopischen Chirurgie und Rehabilitation informie	
16.45–17.30 Uhr	Fortsetzung: Arthroskopische Knorpel-Knochenchirurgie	
14.	Innovative Ansätze in der Therapie des Knorpel- schadens – neue Aspekte H. Möller	10'
15.	Behandlungsstrategien bei degenerativen Prozessen – konservative, arthroskopische, endoprothetische Versorgung W. Tinius	8'
16.	Primär erhaltende arthroskopische Therapie der Osteochondrosis dissecans Th. Schur	8'
	Diskussion	
17.30–18.45 Uhr	Fortsetzung der Diskussion von 1999	

### FREITAG, 14. JANUAR 2000 – NACHMITTAG

Ort: Konferenzraum

Vorsitz: H. Wuschech, H. Zwipp, W. K. Krudwig

Sonderthema: Ligamentäre Verletzung des Sprunggelenks – wann operatives Vorgehen

wann konservative Therapie operativ: W. K. Krudwig

contra: H. Zwipp

18.45 Uhr Ende

20.00 Uhr Festabend mit Überraschungen

# SAMSTAG, 15. JANUAR 2000 – VORMITTAG

8.30–10.00 Uhr	Meniskus-/Meniskusrefixationschirurgie	
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum G. Heller, M. Strobel, H. Pelinka	
17.	Stand der arthroskopischen Meniskuschirurgie / Refixation zur Jahrtausendwende – Probleme und Chancen G. Peters, C. Wirth	15'
18.	Ergebnisse in der Meniskusrefixation A. Ellermann	10'
19.	Mögliche Fehlerquellen bei der arthroskopischen Meniskusrefixationschirurgie M. Strobel	10'
20.	Verschiedene Techniken mit Arrows in der Menis- kusrefixation E. Ahrendt, G. Frenzel (Video)	8'
21.	Der Stellenwert des OP-Berichtes bei Begutachtungen von Meniskusverletzungen V. Höpfner	8'
	Diskussion	
10.00–10.30 Uhr	Pause, Besuch der Industrieausstellung In den Pausen können Sie sich hier gezielt über die neue sten Produkte aus dem Bereich der Arthroskopie, der arthroskopischen Chirurgie und Rehabilitation informie	

# SAMSTAG, 15. JANUAR 2000 – VORMITTAG

10.30–12.00 Uhr	Gelenknahe Frakturen			
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum A. Ekkernkamp, B. Jurovich, G. Arlt			
22.	Ellenbogengelenksnahe Frakturen, was ist Standard? A. Ekkernkamp			
23.	Handgelenksfrakturen, was ist Standard? J. Letsch	10'		
24.	Standardverfahren bei kniegelenksnahen Frakturen M. Raschke			
25.	Versorgungsstrategien bei Frakturen des Pilontibial B. Jurovich			
	Diskussion			
12.00–13.00 Uhr	Workshops			
13.00–15.00 Uhr	Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung In den Pausen können Sie sich hier gezielt über die neu- sten Produkte aus dem Bereich der Arthroskopie, der arthroskopischen Chirurgie und Rehabilitation informie	e-		
	Videolunch			

# SAMSTAG, 15. JANUAR 2000 – NACHMITTAG

14.00–15.00 Uhr	Satellitenworkshop Meniskusrefixation und Arrows-Techniken, Refixationsmaterial verschiedener Firmen auf dem Prüfstand	
Ort: Moderation: unter Einbeziehung der Herstellerfirmen:	Raum Schneeberg E. Ahrendt, G. Frenzel, H. Pelinka, M. Kupfer, H. Wuschech, K. Denner  Arthrex, DePuy, Linvatec, Mitec, Ormed	
15.00–16.15 Uhr	Schulterverletzungen und Rotatorenmanschette	
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum G. Heller, P. Habermeyer, A. Hedtmann	
26.	Stand der Schulterchirurgie zur Jahrtausendwende – Probleme und Chancen P. Habermeyer	20'
27.	Möglichkeiten der MRT-Diagnostik von RMS-Rupturen M. Lüning	12'
28.	Behandlungsstrategien bei Verletzungen der Rotatorenmanschette B. Dreithaler	8'
29.	Die Behandlung des subakromialen Schmerzsyndroms – Vergleich zwischen extrakorporaler Stoßwellentherapie und arthroskopischer Akromioplastik M. Bernard, Ch. Engel	8'
	Diskussion	
16.15–16.45 Uhr	Pause, Besuch der Industrieausstellung In den Pausen können Sie sich hier gezielt über die neue- sten Produkte aus dem Bereich der Arthroskopie, der arthroskopischen Chirurgie und Rehabilitation informiere	

# SAMSTAG, 15. JANUAR 2000 – NACHMITTAG

16.45–17.45 Uhr	Schulterverletzungen und Rotatorenmanschette	•	
Ort: Vorsitz:	Konferenzraum R. Reschauer, R. Birr, B. Bernard		
30.	Pathologische Veränderungen im subakromialen Raum R. Reschauer		
31.	Arthroskopische SAD-Techniken nach Besonderheiten R. Birr	8'	
32.	Was macht man bei großen RMS-Defekten? W. Nebelung	8'	
33.	Die Begutachtung der Rotatorenmanschettenläsion A. Hedtmann	15'	
	Diskussion		
18.00 Uhr	Vorstellung und Diskussion klinischer Problemfälle		
Ort: Leitung: Teilnehmer:	Konferenzraum G. Heller P. Habermeyer, B. Dreithaler,R. Reschauer, W. Nebelun	ıg	
Ausklang	Jetzt kommt Büttner Quo vadis Dopingdiskussion in Deutschland		
20.00 Uhr	Heimatabend mit Tanz		

### FREITAG, 14. JANUAR 2000 – WORKSHOPS

12.00 Uhr Workshop: Arthroskopie des Kniegelenks

Kurzreferate:

• Handhabung der Instrumente und Technik der diagnostischen Kniegelenksarthroskopie

H. Pelinka

• Entfernung freier Gelenkkörper

W. Vogler

• Meniskuschirurgie

W. Tinius

Ort: Raum Schwarzenberg

Arbeitsplatzinstrukteure: H. Pelinka, M. Machholz, O. Rose, W. Tinius, W. Vogler

12.00 Uhr Workshop:

Sonographie der Schulter "hands-on"

Kurzreferate:

Schultersonographie

U. Kuhlee

• Rotatorenmanschette

U. Kuhlee

 $\bullet \ Instabilit \"ats diagnostik$ 

L. Engelmann

• Falldemonstration

Ort: Raum Fichtelberg

Moderation: U. Kuhlee, L. Engelmann

Sonographiegeräte: Fa. Siemens

14.00–15.00 Uhr Kreuzband-Workshop

Arthroskopische Rekonstruktion mit der Semitendinosussehne (Quadrupeltechnik)

Ort: Raum Schneeberg

Moderation: M. Strobel

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine separate Anmeldung ist notwendig.

### SAMSTAG, 15. JANUAR 2000 – WORKSHOPS

12.00–12.30 Uhr Workshop

Die klinische Untersuchung des Kniegelenks

R. Reschauer

Ort: Konferenzraum

12.30–13.00 Uhr Workshop

Die klinische Untersuchung des Schultergelenks

P. Habermeyer

Ort: Konferenzraum

12.00–13.00 Uhr Workshop

Arthroskopie des Schultergelenks

Kurzreferate:

• Lagerung, Abdeckung, Zugänge

V. Höpfner

• Technik der diagnostischen Schulterarthroskopie

R. Birr

· Stabilisierungstechniken am Schultermodell

B. Dreithaler

Arbeitsplatzinstrukteure:

B. Dreithaler, R. Birr, W. Vogler, M. Machholz, V. Höpf-

ner

Ort: Raum Schwarzenberg

### HINWEISE FÜR REFERENTEN

Redezeit: Die Redezeit ist mit Rücksicht auf nachfolgende Referenten

und die Diskussion unbedingt einzuhalten. Wir bitten die Redner, in den vorderen Reihen Platz zu nehmen, um zügige

Wechsel zu ermöglichen.

Diaprojektion: Im Tagungssaal ist Einzel- und Doppelprojektion möglich. Die

Dias müssen in Plastik- oder Metallrahmen mit einer Rahmen-

größe von 50 x 50 mm gefaßt sein.

Diaannahme: Diese erfolgt spätestens 1 Stunde vor Vortragsbeginn in der

ausgeschilderten "Diaannahme". Wir bitten die Referenten, ihre Diapositive selbst in die bereitgestellten Magazine einzuordnen und die Reihenfolge mittels der zur Verfügung stehenden Projektoren zu überprüfen. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Dias nach Schluß der Veranstaltung wieder abzuholen!

Dias fracti Schrub der Veranstaftung wieder abzunbien:

Video: Die angemeldeten Videokassetten müssen in VHS-Technik

oder Super-VHS-Technik angefertigt sein. Die Abgabe der Videokassetten erfolgt in der Diaannahme 1 Stunde vor Beginn

der Veranstaltung.

Diskussion: Diskussionsredner werden gebeten, sich zu Beginn ihres Bei-

trages mit Namen und Wohnort vorzustellen. Diskussionsbemerkungen sind frei zu halten und müssen sich unmittelbar auf

den zur Diskussion stehenden Vortragsblock beziehen.

Manuskripte: Die Manuskripte der Vorträge müssen bis zum 10.12.1999

beim Tagungspräsidenten in schriftlich und auf Diskette vorlie-

gen:

Tagungspräsident Dr. med. habil. H. Wuschech

P & R Kongresse GmbH, Bleibtreustraße 12 A, 10623 Berlin

Die Veröffentlichung der Beiträge ist vorgesehen.

Für alle Referenten werden die Kosten für Übernachtung im Best Western Hotel "Birkenhof" einschließlich Halbpension und Abendveranstaltungen vom Veranstalter übernommen. Für mitreisende Ehepartner und für die Kinder werden die Hotelkosten berechnet.

Der Preis für eine Begleitperson beträgt für die Zeit vom 13. Januar 2000 bis 16. Januar 2000 – 355,00 DM.

Der Preis pro Kind beträgt für die Zeit vom 13. Januar 2000 bis 16. Januar 2000 – 200,00 DM.

### REFERENTENVERZEICHNIS

Ahrendt, E., Dr. sc. med., Tagesklinik Esplanade, 13187 Berlin

Arlt, G., Priv.-Doz. Dr. med., Chefarzt der Abteilung für Chirurgie, Park-Klinik Weißensee, Schönstraße 80, 13086 Berlin

Bernard, M., Dr. med. habil., Ärztlicher Leiter, Klinik Sanssouci Potsdam, Helene-Lange-Straße 13, 14469 Potsdam

Birr, R., Dr. med., Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Werner-Forßmann-Krankenhaus, Rudolph-Breitscheid-Straße 100, 16225 Eberswalde

Büttner, K., Dr. med., Chefarzt der Schlüsselbad Klinik, Renchtalstraße 2, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

David, St., Dr. med., Abteilung für Chirurgie, Park-Klinik Weißensee, Schönstraße 80, 13086 Berlin

Denner, K., Dr. sc. med., Facharzt für Orthopädie, Ladeburger Straße 21, 16321 Bernau

Dippold, A., Prof. Dr. med., Orthopädische Klinik und Poliklinik, Universitätsklinikum, Philipp-Rosenthal-Straße 53, 04103 Leipzig

Dreithaler, B., Dr. med., Oberarzt der Unfallchirurgischen Klinik der DRK Kliniken Westend, Spandauer Damm 130, 14050 Berlin

Ekkernkamp, A., Prof. Dr. med., Ärztlicher Direktor, Unfallkrankenhaus Berlin, Rapsweg 55, 12683 Berlin

Ellermann, A., ARCOS Sportklinik, W.-Becker-Straße 15, 75179 Pforzheim

Engelmann, L., Dr. med., Chefarzt der Orthopädischen Klinik, Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau, Karl-Keil-Straße 35, 08009 Zwickau

Felmet, G., Dr. med., Ärztlicher Leiter, ARTICO Sportklinik GmbH, Hirschbergstraße 25, 78054 VS-Schwenningen

Frenzel, G., Dr. med., Tagesklinik Esplanade, 13187 Berlin

Ganzer, D., Dr. med., Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Orthopädie der Universität Greifswald, Sauerbruchstraße 1, 17489 Greifswald

Habermeyer, P., Prof. Dr. med., ATOS-Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie, Bismarckstraße 9–15, 69115 Heidelberg

Hedtmann, A., Priv.-Doz. Dr. med., Leitender Arzt der Abteilung für Schulter- und Ellenbogenchirurgie, Klinik Fleetinsel Hamburg, Admiralitätsstraße 3, 20459 Hamburg

### REFERENTENVERZEICHNIS

Heller, G., Dr. med. habil., Chefarzt der Fachabteilung für Chirurgie, Caritas-Kliniken Pankow, Breite Straße 46/47, 13187 Berlin

Hertel, P., Prof. Dr. med., Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie, Martin-Luther-Krankenhaus, Caspar-Theyß-Straße 27, 14193 Berlin

Höpfner, V., Dr. med., Unfallbehandlungsstelle der Berufsgenossenschaften Berlin e.V., Hildegardstraße 28, 10715 Berlin

Hornung, A., Dr. med., Oberarzt der Abteilung für Unfallchirurgie, Martin-Luther-Krankenhaus, Caspar-Theyß-Straße 27, 14193 Berlin

Juncken, K., Dr. med., Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Werner-Forßmann-Krankenhaus, Rudolph-Breitscheid-Straße 100, 16255 Eberswalde

Jurowich, B., Dr. med., Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Klinikum Nürnberg Süd, Breslauer Straße 201, 90471 Nürnberg

Klavehn, J.-U., Dr. med., Chefarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Werner-Forßmann-Krankenhaus, Rudolph-Breitscheid-Straße 100, 16225 Eberswalde

Krudwig, W. K., Dr. med., Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie, Von Hoerde'sches Marienhospital, 59597 Erwitte

Kuhlee, U., Dr. med., Orthopädische Klinik, Krankenhaus Berlin Kaulsdorf, Myslowitzer Straße 45, 12621 Berlin

Kupfer, M., Dr., Gemeinschaftspraxis, Leipziger Straße 53/59, 09113 Chemnitz

Letsch, R., Priv.-Doz. Dr. med., Humboldt-Krankenhaus, Abteilung für Unfallchirurgie, Am Nordgraben 2, D–13509 Berlin

Lüning, M., Prof. Dr. sc. med., Praxis im Oskar-Ziethen-Krankenhaus, Fanninger-straße 32, 10365 Berlin

Machholz, M., Dr. med., Unfallchirurgische Klinik, Kliniken Westend, Spandauer Damm 130, D–14050 Berlin

Möller, H., Prof. Dr. med., Medizinische Hochschule Hannover, Orthopädische Klinik II im Annastift, Heinchenstraße 1–7, 30625 Hannover

Nebelung, W., Dr. med., Oberarzt der Orthopädischen Universitätsklinik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Leipziger Straße 44, 39120 Magdeburg

Ortmann, H., Chirurgische Abteilung, St. Hedwig-Krankenhaus, Große Hamburger Straße 5-11, 10115 Berlin

### REFERENTENVERZEICHNIS

Pässler, H. H., Dr. med., Ärztlicher Direktor, ATOS-Klinik Heidelberg, Bismarckstraße 9–15, 69115 Heidelberg

Pelinka, H., Dr. med., Oberarzt des Universitäts-Krankenhauses Lorenz Böhler der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt, Donaueschingenstraße 13, A-1200 Wien

Peters, G., Dr. med., Medizinische Hochschule Hannover, Orthopädische Klinik II im Annastift, Heimchenstraße 1–7, 30625 Hannover

Raschke, M. J., Priv.-Doz. Dr. med., Oberarzt der Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Humboldt Universität Berlin, Universitätsklinikum Virchow, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Reschauer, R., Prim. Prof. Dr. med., Unfallchirurgie des AKH Linz, Krankenhausstraße 9, A–4020 Linz

Rose, O., Dr. med., Oberarzt der Abteilung für Chirurgie, Park-Klinik Weißensee, Schönstraße 80, 13086 Berlin

Schnettler, R., Prof. Dr. Dr. med., Klinik für Unfallchirurgie, Klinikstraße 29, 35392 Gießen

Schur, Th., Dr. med., Klinik und Poliklinik für Orthopädie der Medizinischen Fakultät Rostock, Ulmannstraße 44/45, 18057 Rostock

Strobel, M., Priv.-Doz. Dr. med., Orthopädische Gemeinschaftspraxis, Hebbelstraße 14a, 94315 Straubing

Tinius, W., Dr. med., Tagesklinik, Hohensteiner Straße 36, 09366 Stollberg

van Alste, H. E., Dr. med., Chefarzt der Chirurgischen Klinik, Kreiskrankenhaus Großburgwedel, Fuhrberger Straße 8, 30938 Burgwedel

Vogler, W., Dr. med., Unfallchirurgische Abteilung, Krankenhaus am Urban, Dieffenbachstraße 1, 10967 Berlin

Wirth, C., Prof. Dr. med., Klinikdirektor, Medizinische Hochschule Hannover, Orthopädische Klinik II im Annastift, Heimchenstraße 1–7, 90625 Hannover

Wolff, H., Prof. Dr. Dr. h.c., em. Direktor der Chirurgischen Klinik der Charité der Humboldt-Universität zu Berlin, Rapsweg 26, 12683 Berlin

Wuschech, H., Dr. med. habil., TagesklinikEsplanade, 13187 Berlin

Zwipp, H., Prof. Dr. med., Klinikdirektor der Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Technische Universität Dresden, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

### RAHMENPROGRAMM

# Donnerstag, 13. Januar 2000, 21.00 Uhr Cocktailempfang

### Freitag, 14. Januar 2000

- Schlittenpartie nach Wetterlage zur Siebensäule
- Fahrt nach Karlsbad
- Besuch des Martin-Rouling-Stollen
- Festabend mit Überraschung

### Samstag, 15. Januar 2000

- Schlittenpartie nach Wetterlage zur Siebensäule
- Heimatabend mit Tanz

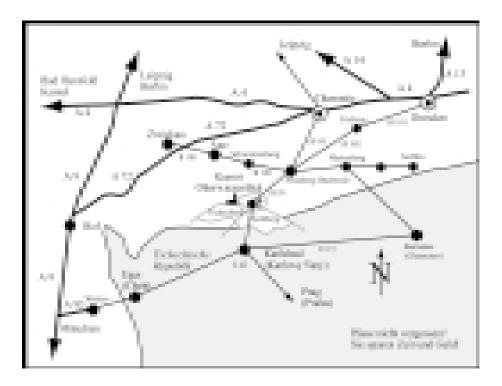
Anmeldung erforderlich.

### Für Kurzurlauber

Das Hotel "Birkenhof" bietet für interessierte Gäste, die einen oder mehrere Tage früher anreisen oder auch im Anschluß an den Workshop noch länger bleiben möchten, Sonderkonditionen an.

Sollten Sie daran Interesse haben, dann setzen Sie sich bitte direkt mit dem Hotel "Birkenhof" in Verbindung. Die Bezahlung dafür erfolgt im Hotel.

### HOTEL BIRKENHOF-OBERWIESENTHAL



### Anfahrt

A4, A 72 Ausfahrt Chemnitz, dann weiter auf der B95 nach Annaberg – Oberwiesenthal

### Bahnstation

Oberwiesenthal (1000 m vom Hotel)

### Flughafen

Dresden, Leipzig (ca. 150 km vom Hotel)

### KONGRESSANKÜNDIGUNG - 2001

### 18. Erweitertes Berliner Arthroskopiesymposium mit Workshops Januar 2001

Es sind folgende Themenschwerpunkte vorgesehen

- 1. Gelenkinfektionen
- 2. Ambulante und stationäre Hygieneregeln für die arthroskopische Chirurgie
- 3. Rehabilitation in der arthroskopischen Chirurgie
- 4. Ellenbogen- und OSG-Arthroskopie; Arthroskopische Frakturenbehandlung

### Sonderthema:

Stand der Kreuzbandforschung. Was gibt es Neues?

Diesbezügliche Vorschläge für Vorträge mit kurzer Darstellung zu den angegebenen Themen sind an den Tagungsleiter OMR Dr. med. habil. H. Wuschech bis zum 31. Mai 2000 zu richten.

Adresse:

Tagesklinik für Arthroskopie Esplanade 15

	ANMELDUNG (DEADLINE 30. NOVEMBER 1999)			
Name				
Vorname				
Privatanschrift				
Telefon				
Dienstanschrift				
Telefon				
Telefoli				
Workshops	Begrenzte Teilnehmerzahl/die Registrierung und Bestätigung erfolg nach Eingang der Anmeldung	;		
	Arthroskopie des Kniegelenks			
	Anfänger bereits 100 Arthroskopien	_		
	Workshop Meniskusrefixation			
	Arthroskopie des Schultergelenks Anfänger bereits 50 Arthroskopien	<b>'</b>		
	Sonographie des Schultergelenks (max. 30 Teilnehmer)			
	Kreuzbandworkshop - Quadrupeltechnik (max. 10 Teilnehmer)			
Teilnahme & Unterkunft	3 Übernachtungen – Anreise 13. Januar 2000 (nachmittags), Abreise 16. Januar 20 (vormittags) – mit Halbpension, Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, int sive Workshopgebühren und allen Abendveranstaltungen sowie Rahmenprogramm und Abendveranstaltungen mit Begleitperson	klu-		
	Einzelzimmer 620,– DM			
	Doppelzimmer (2 Teilnehmer) 1.140,– DM			
	Doppelzimmer (1 Teilnehmer / 1 Begleitperson) 975,– DM			
	Doppelzimmer (1 Teilnehmer / 1 Begleitperson / 1 Kind) 1.175,- DM			
	Einzelzimmer (Arzt im Praktikum) – Nachweis erforderlich 480,– DM			
	Doppelzimmer (Arzt im Praktikum) – Nachweis erforderlich 835,– DM			
Nur Teilnahme	Die Teilnahme am Wissenschaftlichen Programm und an den Workshops ohne Zimmerreservierung und ohne Rahmenprogramm pro Person 350,– DM			

### ANMELDUNG (DEADLINE 30. NOVEMBER 1999)

Bei Zurücknahme der Anmeldung nach dem 15. Dezember 1999 müssen wir eine Stor- Stornierung nierungsgebühr in Höhe von 80% der Zimmerkosten in Rechnung stellen. Die Teilnehmergebühren zahlen Sie bitte erst nach Zusendung der Teilnahmebestätigung auf unser Tagungskonto ein – Einzahlungsschluß ist der 15. Dezember 1999. P & R Kongresse GmbH GrundkreditBank eG • Köpenicker Bank Konto-Nr 74 00 520 008 • BLZ 101 901 00 • Code 208 Wir möchten Sie bitten, die Kodierung (Code 208) und Ihren vollständigen Namen im Verwendungszweck der Überweisung zu vermerken. Unterschrift/Stempel Ort. Datum

Da das Symposium sehr gefragt ist und nur eine begrenzte Hotelkapazität zur Verfügung steht, ist eine frühestmögliche Anmeldung dringend zu empfehlen!

### AUSSTELLER (STAND DRUCKLEGUNG)

AIRCAST® Europa GmbH, Stephanskirchen

Arthrex Medizinische Instrumente GmbH, Karlsfeld/München

Bauerfeind Orthopädie GmbH & Co. KG, Kempen

Beiersdorf AG, Hamburg

Gebühren

Bankverbin-

verbindliche

Unterschrift

dung

Biomet Merck Deutschland GmbH, Berlin

DePuy Orthopädie GmbH, Sulzbach

Mitek Division ETHICON GmbH & Co. KG, Norderstedt

Hoechst Marion Roussel, Preussnitz

Karl Storz GmbH & Co., Tuttlingen

Linvatec Deutschland GmbH, Trebur

medi Bayreuth, Bayreuth

Ormed GmbH, Freiburg

Richard Wolf GmbH, Knittlingen

Smith & Nephew GmbH, Schenefeld

Sporlastik GmbH, Nürtingen

telos Arzt und Krankenhausbedarf GmbH, Hungen